



WEITERBILDUNGEN
2026

Außenwirtschaft



Akademie Koblenz
Ausgezeichnet weiterkommen.

Informationen und Beratung – Rund um unsere Angebote im Bereich Außenwirtschaft



Angela Rosenberg

Produktmanagerin

Telefon 0261 30471-83

rosenberg@ihk-akademie-koblenz.de

WIR STELLEN UNS VOR ...

Die IHK-Akademie Koblenz als Bildungseinrichtung der IHK Koblenz stellt seit mehr als 50 Jahren qualifizierte und fachspezifische Weiterbildung im kaufmännischen sowie technischen Bereich bereit. Pro Jahr werden ca. 1.000 Veranstaltungen durchgeführt und rund 10.000 Teilnehmer an verschiedenen Veranstaltungsorten im nördlichen Rheinland-Pfalz weitergebildet.

Durch das vielfältige Angebot von berufsbegleitenden Lehrgängen sowie einer Vielzahl an ein- bis mehrtägigen Seminaren lassen sich die Bildungsangebote sehr gut in den Berufsalltag integrieren. Mit Blended-Learning-Konzepten bieten wir zeit- und ortsunabhängige Lernmöglichkeiten, um unseren Teilnehmern eine größtmögliche Flexibilität zu ermöglichen. Zudem geben Coaching-Angebote und speziell auf Unternehmen zugeschnittene Weiterbildungen eine Möglichkeit, die Personalentwicklung zu individualisieren, um nah und bedarfsorientiert am Arbeitsplatz zu qualifizieren.

Die IHK-Akademie Koblenz ist aufgrund ihrer thematischen und räumlichen Nähe zu Unternehmen und deren Mitarbeitern die erste Adresse der beruflichen Bildung im nördlichen Rheinland-Pfalz. Zu allen Fragen der Weiterbildung sowie zur Unterstützung der unternehmensinternen Personalentwicklung beraten Sie die Mitarbeiter der IHK-Akademie gerne.

INHALT

LEHRGÄNGE

Exportmanager/-in (IHK) – Online	4
Fachkraft Zoll und Außenwirtschaft (IHK)	5

SEMINARE

Der Exportkontrollbeauftragte – Aufgaben und Verantwortlichkeiten in der täglichen Praxis	6
Die Praxis der Exportkontrolle	7
Erfolgreich im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht	8
Export für Einsteiger – Grundlagenseminar im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft	9
Export im Vertrieb	10
Exporttechnik 1: Grundseminar Export – einschließlich Binnenmarkt	11
Exporttechnik 2: Abwicklung von Exportgeschäften – einschließlich Binnenmarkt	12
Exporttechnik 3: Erstellung kompletter Versanddokumente und Zollanmeldungen	13
Exporttechnik 4: Akkreditive in der Praxis von A-Z mit praktischen Übungen	14
Das Internet als Hilfsmittel bei der Exportkontrolle	15
Lieferantenerklärung aktuell	16
Praxiswissen Zoll für Neu- und Quereinsteiger	17
Warenursprung und Präferenzen kompakt	18
Das US-(Re-)Exportrecht und das chinesische Exportkontrollgesetz – Auswirkungen und Umsetzung in der Praxis	19



Exportmanager/-in (IHK) – Online

Webcode:
557EXMA



Zeitraum & Ort:	20. Januar bis 28. April 2026 online 02. März bis 10. Juni 2026 online 13. April bis 06. Mai 2026 online 05. Mai bis 13. August 2026 online 06. Juli bis 28. Juli 2026 online 15. September bis 17. Dezember 2026 online 12. Oktober 2026 bis 15. Februar 2027 online 23. November bis 16. Dezember 2026 online
Dauer:	Kompaktkurs ca. 4 Wochen täglich vormittags oder berufsbegleitend abends
Referent:	Live Online Trainer
Preis:	1.990 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen Kompetenzen, die Sie für eine internationale Handelstätigkeit benötigen. Neben Basiswissen gewinnen Sie ein vertiefendes Grundverständnis für außenwirtschaftliche und zollrechtliche Zusammenhänge. Als Exportmanager sind Sie in der Lage Außenhandelsgeschäfte zu planen, zu organisieren, zu kalkulieren und erfolgreich durchzuführen.

INHALTE

1. Vorbereitung von Im- und Export

- Grundlagen internationaler Geschäftstätigkeit
- Informationsbeschaffung, Länderauswahl, Marktbeurteilung, Kundensuche, Vertriebswege:
- Interkulturelle Kommunikation

2. Abwicklung des Auslandsgeschäfts

- Rechtliche Grundlagen
- Angebot, Vertrag, Liefer- und Zahlungsbedingungen
- Dokumente
- UN-Kaufrecht

- Betriebliche Abwicklung, Kalkulation
- EU-Binnenhandel, Umsatzsteuer, Intrastat

3. Verfahren des Außenhandels von Waren

- Zoll- und Außenwirtschaftsrecht
- Zollverfahren
- Verbote und Beschränkungen
- Zolltarif, Zollwert
- Ursprünge und Präferenzen
- Einfuhrabgaben

4. Besonderheiten

- Internetquellen
- ATLAS
- Ausfuhrkontrolle
- Zahlungen
- US-Reexportrecht – Einführung

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten nach bestandener Zertifikatsklausur ein Zertifikat.

Zeitraum & Ort:	19. März bis 13. Juni 2026 in Koblenz – ein weiterer Termin im Herbst 2026 wird online unter www.ihk-akademie-koblenz.de bekannt gegeben
Dauer:	7 Termine plus Selbstlernphasen
Referent:	Ralf Notz
Preis:	2.455 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Die Teilnehmer erlangen fundierte Kenntnisse über außenwirtschafts- und zollrechtliche Zusammenhänge und gewinnen die Sicherheit, die nötig ist um Import- und Exportgeschäfte korrekt abzuwickeln.

TERMINE DER PRÄSENZ- VERANSTALTUNGEN

- 19. und 20. März 2026
- 23. und 24. April 2026
- 11. bis 13. Juni 2026

INHALTE

- Grundlagen für den internationalen Handel, Bedeutung der Zölle, weltweite Wirtschafts-kooperationen
- Die Zollunion, Binnen- vs. Außenhandel
- Einreihung von Waren in das Harmonisierte System, statistische Warennummer, Codenummer
- Warenursprung und Präferenzen
- Beantragen bzw. Ausstellen von Nachweisen - Ursprungszeugnis (UZ), EUR.1, EUR-MED...
- Versand (T1/T2/Carnet T.I.R.)
- Verbote und Beschränkungen (VuB)
- Außenprüfungen
- Ausfuhrverfahren, Ausfuhr(zoll)anmeldung - Erstellen einer Ausfuhranmeldung (Übung)
- Exportkontrolle, Dual-use-Güter
- Einfuhr und Einfuhrabwicklung
- Kaufmännische Interessen vs. zollrechtliche Möglichkeiten
- Ablaufplanung im Unternehmen
- Dokumentation
- Verfahrensvereinfachungen
- Verantwortlichkeiten und Haftungsfragen

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten nach bestandener Klausur ein Zertifikat.

Der Exportkontrollbeauftragte – Aufgaben und Verantwortlichkeiten in der täglichen Praxis

Webcode:
557EXKB

Zeitraum & Ort: **26. Mai 2026 in Koblenz**
Dauer: **1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Referent: **Frank-Markus Laufert**
Preis: **465 €** (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

In diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Wissen, um die betrieblichen Abläufe vom Einkauf bis zur Ausfuhr erfolgreich zu organisieren und erfahren, was bei selbst festgestellten Fehlern zu tun ist. Zu Ihren täglichen Aufgaben als Exportkontrollbeauftragter gehören die Prüfung von Ausfuhrsendungen unter Einhaltung der Vorschriften sowie die Kontrolle auf Verbote und Beschränkungen.

INHALTE

- Güterklassifizierung nach den Ausfuhrlisten und Codierung für die Ausfuhranmeldung
- Einhaltung des Länderembargos
- Umsetzung der Sanktionslistenprüfung
- Elektronischer Datentransfer und Exportkontrolle
- Einbindung des Lieferanten in die exportkontrollrechtlichen Prozesse
- Aufsichtspflichten und Organisationsmaßnahmen
- Umsetzung der BAFA-Vorgaben zum Internal Compliance Program
- Haftung bei Verstößen
- Bußgeldbefreiende „Selbstanzeige“ nach dem Außenwirtschaftsgesetz

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Die Praxis der Exportkontrolle

Webcode:
557PEK

Zeitraum & Ort:	12. Januar 2026 in Koblenz 24. August 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Frank Markus Laufert
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Exportkontrolle bedeutet zu prüfen, was wird an wen wohin und wofür geliefert. Die Veranstaltung vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Regelungen der Exportvorschriften und gibt Tipps zur innerbetrieblichen Umsetzung der Exportkontrolle. Anhand von Beispielen wird Ihnen das für eine erfolgreiche Exportkontrolle notwendige Wissen vermittelt.

INHALTE

- Aufbau des Exportkontrollrechts (Struktur und Systematik)
- Umgang mit den Güterlisten und den bestehenden Hilfsmitteln zur Einordnung der Waren
- Ausfuhrkontrolle bei nicht-gelisteten Gütern
- Ausführen und Verbringungen mittels elektronischer Medien
- Länderembargos und Finanzsanktionen der EU gegen gelistete Empfänger
- Die Organisation der innerbetrieblichen Exportkontrolle
- Die Bearbeitung des Ausfuhrgenehmigungsantrages
- Die straf- und bußgeldrechtlichen Vorschriften und wer haftet bei Verstößen

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Erfolgreich im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

Webcode:
557Zollrecht

Zeitraum & Ort:	24. März 2026 in Koblenz 20. Oktober 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Thomas Bäumerich
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Praktiker aus Unternehmen frischen mit diesem Seminar systematisch ihr Wissen in allen wichtigen Zollbereichen auf und informieren sich gleichzeitig über alle Neuerungen und Änderungen bei der Abwicklung von Ex- und Importen.

INHALTE

Grundlagen des internationalen Warenhandels

- Einführung in das Zollwesen
- Zollunion und Freihandelszone
- Verbringen und Gestellen von Waren
- Zollrechtliche Bestimmung gestellter Waren
- Der Zolltarif

Der Warenverkehr innerhalb der EU

- Innergemeinschaftliche Lieferung (Export in ein EU-Land)
- Innergemeinschaftlicher Erwerb (Import aus einem EU-Land)
- Intrahandelsstatistik (Intrastat)

Warenaustausch mit einem Drittland

- Die Einfuhranmeldung
- Abgabenberechnung für den Import
- Die Ausfuhr
- Die vorübergehende Verwendung
- Das Carnet A. T. A.

Warenursprung und Präferenzen

- Warenursprungsrecht
- Präferenzrecht
- Der grenzüberschreitende Versand
- Die Incoterms
- Der CMR Frachtbrief
- Versandverfahren T1 / T2
- Das Carnet TIR Verfahren
- Verpackungsvorschriften

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Export für Einsteiger – Grundlagenseminar im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft

Webcode:
557EXPE

Zeitraum & Orte:	03. März 2026 in Koblenz 01. Dezember 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Thomas Bäumerich
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter die nur gelegentlich mit Zoll- und Exportrecht in Berührung kommen oder Ihre Wissenslücken in diesem Bereich schließen wollen. In den letzten Jahren gab es eine Vielzahl von Änderungen in der Zollgesetzgebung und weitere Änderungen sind zu erwarten. Nicht zuletzt deshalb ist es enorm wichtig für eine gute Grundlage im Bereich Zoll und Außenwirtschaft zu sorgen. Nach einer Einführung in die Materie helfen praktische Übungen, die aktuellen Bestimmungen und Vorschriften zu verstehen und richtig anzuwenden.

INHALTE

- Rechtsgrundlagen des Außenhandels
- Die Incoterms®2020
- Lieferungen innerhalb des EU Binnenmarktes
- Umsatzsteuer Ident-Nr / Intrastat
- Voraussetzungen einer steuerfreien innergemeinschaftlichen Lieferung
- Verbringungsnachweise: Gelangensbestätigung und Co.
- Intrahandelsstatistik
- Grundlagen des Ausfuhrverfahren
- Elektronischer Zollltarif EZT
- Vorstellung der elektronischen Zollanmeldung IAA Plus
- Warenursprung im Außenhandel

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zeitraum & Orte: **09. Juni 2026 in Koblenz**
05. November 2026 in Koblenz

Dauer: **1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Referent: **Dr. Peter Ruprecht**

Preis: **465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)**

ZIELE

Auslandsmärkte eröffnen neue Absatzchancen und versprechen lukrative Geschäfte. Sie lernen die wichtigsten Grundlagen kennen, um kompetent auftreten zu können.

Dieses Seminar vermittelt kompakt und strukturiert ein übergreifendes Wissen über wesentliche Zusammenhänge von A (Auftragsabwicklung) bis Z (Zoll).

INHALTE

Angebotserstellung

- Wichtige Bestandteile eines Auslandsangebots
- Bedeutung und Auswirkungen des Angebots auf das Auslandsgeschäft
- Einführung in die Lieferbedingungen (z. B. EXW, FOB, CIF) gemäß INCOTERMS®
- Exportkalkulation
- Überblick möglicher Zahlungsbedingungen (z. B. Kasse gegen Dokumente (c.a.d.) oder Akkreditiv (L/C))

Grundkenntnisse der Versandabwicklung

- Bedeutung der Rechnung und ergänzende Papiere (z. B. Packliste)
- Transportdokumente / Frachtbriefe (B/L, AWB etc.) und deren Auswirkungen auf die Zahlungsbedingung
- Überblick in die Versandabwicklung im Binnenmarkt und in Drittländer

Einführung in die Ursprungsbereiche und deren Regeln

- Zollbegünstigung durch Präferenznachweise (z. B. Warenverkehrsbescheinigung (EUR.1), Lieferanten-erklärungen (LE))
- Verwendung von Ursprungszeugnissen (UZ)

Besonderheiten bei der Umsatzsteuer

- Voraussetzungen steuerfreier Lieferungen
- Besonderheiten bei Reihen- und Dreieckslieferungen

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Exporttechnik 1: Grundseminar Export – einschließlich Binnenmarkt

Webcode:
557EXT1

Zeitraum & Ort:	04. Februar 2026 in Koblenz 17. September 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Dr. Peter Ruprecht
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Das Seminar hat als Schwerpunkt die sichere Abwicklung von Auslandsgeschäften, sowohl innerhalb des Binnenmarktes (EU) als auch mit Drittländern (Ausfuhr). Dabei wird besonderen Wert auf die Vermittlung wichtiger Zusammenhänge gelegt.

Grundkenntnisse der Versandabwicklung

- Bedeutung der Rechnung und ergänzende Papiere (z.B. Packliste)
- Transport- / Frachtbriefe und deren Auswirkungen auf die Zahlungsbedingungen
- Überblick in die Versandabwicklung im Binnenmarkt und in Drittländer

INHALTE

Hereinholen des Auftrags

- Bearbeitung von Auslandsanfragen

Einführung in die Angebotserstellung

- Wichtige Bestandteile eines Auslandsangebots
- Bedeutung und Auswirkungen des Angebots auf das Auslandsgeschäft
- Einführung in die Lieferbedingungen (z. B. EXW, FOB) gemäß INCOTERMS®
- Überblick möglicher Zahlungsbedingungen (Kasse gegen Dokumente (c.a.d., etc.)

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Exporttechnik 2: Abwicklung von Exportgeschäften – einschließlich Binnenmarkt

Webcode:
557EXT2

Zeitraum & Ort: **09. März 2026 in Koblenz**
25. September 2026 in Koblenz

Dauer: **1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Referent: **Dr. Peter Ruprecht**

Preis: **465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)**

ZIELE

Schwerpunkt des Seminars ist die Kenntnis der wesentlichen Instrumente zur sicheren Abwicklung von Auslandsgeschäften unter Benutzung von Originaldokumenten. Dabei wird besonderen Wert auf die rechtskonforme Abwicklung gelegt.

INHALTE

Einführung in die Ursprungsbereiche und deren Regeln

- Zollbegünstigung durch Präferenznachweise
- Verwendung von Ursprungszeugnissen

Vertragsgestaltung

- Aktuelle Incoterms

Exportkalkulation

- Zahlungsbedingungen
(Einführung in die Akkreditivabwicklung)

Überblick über Versanddokumente und Zollanmeldungen

- Ausfuhranmeldung ATLAS
- Ursprungsnachweise
- Handels- und Proformarechnung
- Infrastat- und Zusammenfassende Meldung

Nachweis gegenüber der Finanzverwaltung

- Verbringungsnachweis (Gelangensbestätigung)
- Ausfuhrnachweis (Ausgangsvermerk)

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Exporttechnik 3: Erstellung kompletter Versanddokumente und Zollanmeldungen

Webcode:
557EXT3

Zeitraum & Ort:	16. April 2026 in Koblenz 26. Oktober 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Dr. Peter Ruprecht
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Bei der Abwicklung von Exportgeschäften wird eine weitaus größere Zahl unterschiedlicher Dokumente benötigt als im Inlandsgeschäft. Besonders für Einsteiger im Exportgeschäft ist es oft nicht ganz einfach den Überblick zu behalten.

Dieses Seminar vermittelt systematisch die Kenntnisse, die zur Abwicklung von Geschäften innerhalb des Binnenmarktes und bei Ausfuhren in Drittländer benötigt werden. Dabei wird besonderer Wert auf die Versanddokumente, Frachtbriefe und Zollanmeldungen gelegt, und an praktischen Fallbeispielen geübt.

INHALTE

Exportdokumente - Bedeutung und Aufgabe

- Ausfuhranmeldung (ATLAS) und Notfallverfahren
- Handels- und Proformarechnung, Packliste
- Pflichten des Verkäufers bzgl. Transportversicherung
- Warenverkehrsbescheinigung (EUR.1) bzw. Ursprungserklärung
- Ursprungszeugnis (UZ)
- Bedeutung der Dokumente für den Importeur (Importvorschriften)
- Speditionsauftrag
- Transportdokument - Ausfuhrnachweis (Ausgangsvermerk)

Binnenmarkt

- Intrastat-Meldung
- Zusammenfassende Meldung (ZM)
- Verbringungsnachweis (Gelangensbestätigung)
- Pflichtbestandteile von Lieferantenerklärungen (LE)

Praktische Übungen

- für EU-Länder
- für Drittländer

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Exporttechnik 4: Akkreditive in der Praxis von A-Z mit praktischen Übungen

Webcode:
557EXT4

Zeitraum & Ort: **23. April 2026 in Koblenz**
Dauer: **1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Referent: **Dr. Peter Ruprecht**
Preis: **465 €** (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Die Abwicklung von Akkreditivgeschäften mit dem Ausland wird intensiv und praxisnah dargestellt. Anhand praktischer Beispiele erfahren die Teilnehmer, worauf es bei der Akkreditivgestaltung ankommt und was sie bei der Erstellung akkreditivgerechter Exportdokumente beachten müssen.

Erstellung der einzelnen Dokumente

- Transportdokumente (See-, Land-, Luftfrachtbriefe)
- „Clean on Board Bill of Lading“ (reines Konnossement)
- „Combined Transport Bill of Lading“
- Versicherungsdokumente
- Handelsrechnung (Zoll-/Konsulatsfaktura)
- Sonstige Dokumente/Zolldokumente/Zertifikate
- Versandavis und Bankeinreichung

INHALTE

Bedeutung, Inhalt und Anwendung der international gebräuchlichen „Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumentenakkreditive“

- Typischer Ablauf eines Akkreditivs
- Bestandteile eines Akkreditivs
- „Problemträchtige“ Vorschriften

Strategie zur Fehlerminimierung

- Bedeutung des Angebots auf die Akkreditivabwicklung
- Einfluss der Lieferbedingung auf die Akkreditiv-Gestaltung

Praktische Fallstudien

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Das Internet als Hilfsmittel bei der Exportkontrolle

Webcode:
557Int

Zeitraum & Ort: **30. Mai 2026 in Koblenz**
Dauer: **1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Referent: **Frank Markus Laufert**
Preis: **465 €** (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Ausführer haben ihre Lieferungen im Hinblick auf

- die Genehmigungspflichten zu prüfen
- die zutreffenden Codierungskennziffern in den Ausfuhranmeldungen anzugeben.

Die Behörden bieten zur Durchführung der firmeninternen Exportkontrolle Prüf- und Information Seiten im Internet an. Doch wo finde ich diese Informationen und wie bewerte ich mein Prüfergebnis? Was muss ich bei Hinweisen EZT-Online auf Ausfuhrmaßnahmen beachten? Treffen sie überhaupt auf mich zu? Wo finde ich weitergehende Informationen?

Die erforderlichen Prüfschritte werden in diesem Seminar anhand von Beispielen dargestellt.

INHALTE

- Die zur Exportkontrolle notwendigen Internetseiten von: Zollverwaltung, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Justizportal Bund/Länder, Bundesbank, amerikanische Exportkontrollbehörde
- Durchführung der notwendigen Exportkontrollprüfung
- Dokumentation des Prüfergebnisses

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zeitraum & Ort:	28. Januar 2026 in Koblenz 02. Dezember 2026 in Koblenz
Dauer:	1 Tag, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Dr. Ralf Ruprecht
Preis:	465 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Die korrekte Prüfung eingehender Lieferantenerklärungen und die korrekte Ausstellung ausgehender Lieferantenerklärungen unter besonderer Berücksichtigung der Zusammenhänge zwischen der Anwendung der präferenziellen Ursprungsregeln und den Lieferantenerklärungen.

Dabei wird besonderer Wert auf die korrekte Ursprungsermittlung und -dokumentation, den anzugebenden Länderkreis und den Kumulierungsvermerk gelegt.

INHALTE

Lieferantenerklärungen

- Mit und ohne Präferenzursprung
- Einzel- und Langzeit-Lieferantenerklärung
- Gültigkeitsdauer von Langzeit-Lieferantenerklärungen
- Formale Anforderungen für die Ausstellung
- Prüfungsmöglichkeiten (Auskunftsblatt INF.4)
- Kumulierungsvermerke in den Lieferantenerklärungen

Einführung in die Präferenzursprungsregelungen

- Präferenzabkommen der EU
- Anwendung der Ursprungsregeln
- Bestimmung und Nachweis des Kumulierungsvermerks
- Bestimmung und Nachweis des Länderkreises
- Wichtige Besonderheiten

Praktische Beispiele und Diskussion

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Praxiswissen Zoll für Neu- und Quereinsteiger

Webcode:
557PRZoll

Zeitraum & Ort:	26./27. Februar 2026 in Koblenz 18./19. Juni 2026 in Koblenz 05./06. November 2026 in Koblenz
Dauer:	2 Tage, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Referent:	Thomas Bäumerich
Preis:	665 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ZIELE

Das Seminar richtet sich an MitarbeiterInnen mit geringen Vorkenntnissen, die Verantwortung für die rechtssichere Abwicklung von Außenhandelsgeschäften (Export / Import) tragen oder Einkäufer und Verkäufer mit internationaler Ausrichtung. Sie erhalten einen fundierten und systematischen Überblick über die Grundlagen der Import- und Exportverzollung.

INHALTE

Grundlagen des internationalen Warenhandels

- Einführung in das Zollwesen
- Zollunion und Freihandelszone
- Verbringen und Gestellen von Waren
- Zollrechtliche Bestimmung gestellter Waren
- Der Zolltarif

Der Warenverkehr innerhalb der EU

- Inngemeinschaftliche Lieferung (Export in ein EU-Land)
- Inngemeinschaftlicher Erwerb (Import aus einem EU-Land)
- Intrahandelsstatistik (Intrastat)

Exportabfertigung

- Embargo, VuB, Dual-Use etc.
- Exportkontrolle / Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)
- Proforma- / Handelsrechnung

- Konsulats- und Mustervorschriften (K&M)
- Wichtige Informationsquellen (z.B. BAFA, GTAI, IHK)
- Elektronisches Einheitspapier
- Ein- / zweistufiges Ausfuhrverfahren

Importabfertigung

- Zollwert und Zollwertermittlung
- Berechnung von Zollabgaben
- Übungsaufgaben zur Einfuhrabgabenberechnung
- Summarische Anmeldung (SumA)
- Aufschubverfahren

Warenursprung und Präferenzen

- Warenursprungsrecht
- Präferenzrecht

Der grenzüberschreitende Versand

- Die Incoterms 2020
- Der CMR Frachtbrief
- Versandverfahren T1 / T2
- Das Carnet TIR Verfahren
- Verpackungsvorschriften

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Warenursprung und Präferenzen kompakt

Webcode:
557WUP

Zeitraum & Orte: **28./29. April 2026 in Koblenz**
21./22. Oktober 2026 in Koblenz

Dauer: **2 Tage, von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Referent: **Dr. Ralf Ruprecht**

Preis: **665 € (Umsatzsteuer fällt nicht an)**

ZIELE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter, die mit dem Erstellen von Präferenznachweisen (EUR.1, A. TR, Ursprungserklärungen, Lieferantenerklärungen) befasst sind und/oder für die Ermittlung des korrekten Ursprungs Verantwortung tragen.

INHALTE

Präferenzzieller Warenursprung

- Mit welchen Ländern bestehen Präferenzabkommen?
- Kumulationszonen, z.B. Paneuropäische Kumulationszone (EU, EFTA, TR)
- Anwendung der Ursprungsregeln (Vollständiges Gewinnen, Minimalbehandlung, Ausreichende Be- oder Verarbeitung, Allgemeine Toleranz)
- Präferenznachweise (EUR.1, A.TR, Ursprungserklärung, Lieferantenerklärung)
- Übungen

Nichtpräferenzzieller Ursprung

- Ursprungsregeln gem. Zollkodex der Union (UZK)
- Ursprungszeugnis und Vorbelegewettbewerbsrechtlicher Ursprung
- „Made in ...“ Warenmarkierung
- Wettbewerbsrecht (UWG), Madrider Abkommen, UZK

Besonderheiten im präferenzziellen Ursprung

- Bilaterale Abkommen der EU und deren Besonderheiten (z.B. Großbritannien, Japan)
- Regionales Übereinkommen (Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzregeln)
- Kumulierungsregeln, Territoriale Auflagen
- Verbot der Zollrückvergütung und Zollbefreiung (Drawback-Verbot)
- (Langzeit-) Lieferantenerklärungen mit/ohne Präferenzursprung

Vereinfachungsmöglichkeiten

- Ermächtigter Ausführer (EA)
- Arbeits- und Organisationsanweisung
- Verantwortliche Personen
- Registrierter Ausführer (REX)

Fallstudien

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Das US-(Re-)Exportrecht und das chinesische Exportkontrollgesetz – Auswirkungen und Umsetzung in der Praxis

Webcode:
557USExport

Zeitraum & Orte: **09. November 2026 Online**
Dauer: **1 Tag, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr**
Referent: **Frank-Markus Laufert**
Preis: **465 €** (Umsatzsteuer fällt nicht an)

NEU IM PROGRAMM

ZIELE

Das Seminar erläutert die zu beachtenden amerikanischen und chinesischen Exportvorschriften und stellt deren Umsetzung in der innerbetrieblichen Praxis dar. Der Aufbau der amerikanischen Ausfuhrliste (Commerce Control List) mit ihren Listenpositionen und der chinesischen Güterliste ist ebenso Thema wie die Berechnung der De-minimis-Kalkulation beim Einbau von US-Komponenten in ein deutsches Produkt.

INHALTE

- Überblick über die Systematik des amerikanischen und chinesischen (Re-) Exportrechts
- Welche Güter und Tätigkeiten sind von den Vorschriften umfasst?
- Wer unterliegt den jeweiligen Bestimmungen?
- Umgang mit der US-Commerce Control List und der chinesischen Güterliste
- Allgemeine Ausfuhrgenehmigungen (License Exceptions) der USA
- Embargos und Gegenmaßnahmen
- Innerbetriebliche Umsetzung der (Re-) Exportvorschriften
- Mögliche Strafen bei Verstößen für juristische und natürliche Personen

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Angela Rosenberg
Telefon 0261 30471-83
Fax 0261 30471-21

rosenberg@ihk-akademie-koblenz.de

IHK-Akademie Koblenz
Josef-Görres-Platz 19
56068 Koblenz

www.ihk-akademie-koblenz.de



[facebook.com/
IHKAkademieKoblenz](https://facebook.com/IHKAkademieKoblenz)



[instagram.com/
ihkademiekoblenz](https://instagram.com/ihkademiekoblenz)



ihk-akademie-koblenz.de/newsletter